

2019/169/10

öffentlich

Beschlussvorlage

10 - Hauptamt

Berichterstatter: Hauptamtsleiter Herr Missy



Entschädigung der Ortsratsmitglieder

| <i>Beratungsfolge</i> | <i>Geplante Sitzungstermine</i> | <i>Ö / N</i> |
|-------------------------|---------------------------------|--------------|
| Stadtrat (Entscheidung) | 04.07.2019 | Ö |

Beschlussvorschlag

Die Entschädigung für Ortsratsmitglieder und Ortsvorsteher wird festgesetzt.

Sachverhalt

Bislang erhielten die Ortsratsmitglieder eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro monatlich.

Die Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteher ist nach der Verordnung über die Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Beigeordneten und Ortsvorsteher festzusetzen.

Bisher wurden gezahlt an die Ortsvorsteher von

| | |
|--------------|----------|
| Wörschweiler | 195 Euro |
| Jägersburg | 433 Euro |
| Einöd | 433 Euro |
| Kirrberg | 400 Euro |

Ortsratsmitglieder, die keinen Verdienstausschluss nachweisen können, weil sie mit der Führung ihres Haushalts betraut sind, sollen wie bisher für die Sitzungsteilnahme einen Stundensatz von 5 Euro je angefangene Stunde erhalten (§ 74 Nr. 14 KSVG i.V.m. § 51 KSVG).

Wie bisher soll der Grundbetrag der Entschädigung um 20 Euro je Sitzung gekürzt werden, wenn ein Ortsratsmitglied an einer Ortsratssitzung unentschuldigt nicht teilnimmt.

Anlage/n

- 1 Aufwandsentschädigungsverordnung (öffentlich)
- 2 Einwohnerstatistik 2019 (öffentlich)

2032-6

**Verordnung
über die Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen
Beigeordneten, Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher**

Vom 15. März 1989

zuletzt geändert durch die Verordnung vom 12. November 2015 (Amtsbl. I S. 888).

Fundstelle: Amtsblatt 1989, S. 455

Herausgeber**juris**

juris GmbH

Gutenbergstraße 23
Saarbrücken**E-Mail-Kontakt**
info@juris.de**Telefon**
(0681) 5866-0

Änderungsdaten

1. geändert durch Verordnung vom 03. Dezember 1992 (Amtsbl. S. 1301)
2. geändert durch Art. 4 Abs. 27 des Gesetzes Nr. 1484 vom 07. November 2001 (Amtsbl. S. 2158)
3. geändert durch Gesetz vom 21. November 2007 (Amtsbl. S. 2393)
4. geändert durch Verordnung vom 01. Dezember 2008 (Amtsbl. S. 2106)
5. § 10 geändert durch Artikel 11 der Verordnung vom 12.11.2015 (Amtsbl. I S. 888)

Auf Grund des § 67 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1978 (Amtsbl. S. 801), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Januar 1989 (Amtsbl. S. 321), verordneter **Minister für Inneres und Sport**:

§ 1**Aufwandsentschädigung**

(1) Aufwandsentschädigung ist die pauschalierte Entschädigung zur Abgeltung solcher persönlicher Aufwendungen, die sich aus den mit dem Ehrenamt verbundenen unvermeidbaren besonderen Verpflichtungen ergeben. § 5 Abs. 3 und § 8 bleiben unberührt.

(2) Die Höhe der Aufwandsentschädigung wird durch das zuständige Beschlussorgan nach der voraussichtlichen Höhe des Aufwands im Rahmen dieser Verordnung festgesetzt.

§ 2**Zahlung der Aufwandsentschädigung**

(1) Die Aufwandsentschädigung wird monatlich im Voraus gezahlt. Wird Aufwandsentschädigung für eine Vertretungszeit gewährt, so ist sie am jeweiligen Monatsende zu zahlen.

(2) Besteht ein Anspruch auf Aufwandsentschädigung nicht für einen vollen Kalendermonat, so wird nur der Teil der Aufwandsentschädigung gezahlt, der auf den Anspruchszeitraum entfällt; hierbei sind für die Berechnung dreißig Kalendertage in Ansatz zu bringen.

(3) Scheidet die Ehrenbeamtin oder der Ehrenbeamte im Lauf eines Monats aus dem Amt aus, ist die Aufwandsentschädigung für diesen Monat zu belassen.

§ 3**Ruhen der Aufwandsentschädigung**

(1) Bei Verhinderung der Ehrenbeamtin oder des Ehrenbeamten wird die Aufwandsentschädigung bis zu zwei Monaten weitergewährt. Zur Ermittlung dieses Zeitraums sind alle Verhinderungszeiten innerhalb eines Kalenderjahres zusammenzurechnen; Urlaub bleibt hiervon unberührt.

(2) Die Aufwandsentschädigung ruht, solange die Ehrenbeamtin oder der Ehrenbeamte vorläufig des Dienstes enthoben oder ihr oder ihm die Führung ihrer oder seiner Dienstgeschäfte verboten ist.

§ 4

Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Beigeordnete der Gemeinden

(1) Ehrenamtliche Beigeordnete, die den Bürgermeister ununterbrochen für einen längeren Zeitraum als drei Tage vertreten, erhalten für die Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung, die

| in Gemeinden | höchstens |
|---|------------|
| bis 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 084 Euro |
| bis 15 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 345 Euro |
| bis 20.000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 723 Euro |
| bis 30 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 790 Euro |
| bis 40 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 866 Euro |
| bis 50 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 907 Euro |
| bis 60 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1 963 Euro |
| bis 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner | 2 393 Euro |
| über 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 2 965 Euro |

monatlich beträgt.

(2) Ehrenamtliche Beigeordnete, denen bestimmte Geschäftszweige gemäß § 63 Abs. 3 KSVG übertragen sind, können auf Beschluss des Gemeinderats eine Aufwandsentschädigung erhalten, die folgende Höchstsätze nicht übersteigen darf:

| in Gemeinden |
|---|
| bis 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner ein Viertel |
| bis 30 000 Einwohnerinnen und Einwohner ein Drittel |
| über 30 000 Einwohnerinnen und Einwohner die Hälfte |

der nach Absatz 1 festgesetzten Aufwandsentschädigung.

(3) Die Aufwandsentschädigung nach Absatz 2 wird nicht gezahlt für die Zeit, während der eine ehrenamtliche Beigeordnete oder ein ehrenamtlicher Beigeordneter für die Vertretung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters eine Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 erhält.

§ 5

Aufwandsentschädigung für Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher

(1) Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher erhalten eine Aufwandsentschädigung, die in

| Gemeindebezirken | höchstens |
|--|-----------|
| bis 1 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 300 Euro |

| | | |
|------|--------------------------------------|------------|
| bis | 3 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 400 Euro |
| bis | 5 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 500 Euro |
| bis | 7 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 570 Euro |
| bis | 10 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 680 Euro |
| bis | 15 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 800 Euro |
| bis | 20 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.000 Euro |
| bis | 30 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.050 Euro |
| bis | 40 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.070 Euro |
| bis | 50 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.100 Euro |
| bis | 60 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.130 Euro |
| bis | 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.360 Euro |
| über | 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 1.680 Euro |

monatlich beträgt

(2) Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher, die gemäß § 75 Abs. 4 KSVG im Auftrag der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters weitere Verwaltungsangelegenheiten wahrnehmen, können auf Beschluss des Gemeinderats eine bis 25 vom Hundert erhöhte Aufwandsentschädigung erhalten.

(3) Ortsvorsteherinnen und Ortsvorstehern kann neben der Aufwandsentschädigung bei ständiger Inanspruchnahme eines Wohnraums für dienstliche Zwecke eine angemessene Entschädigung für Benutzung, Heizung, Beleuchtung und Reinigung gewährt werden.

(4) Stellvertreterinnen und Stellvertreter der Ortsvorsteherin oder des Ortsvorstehers, die die Ortsvorsteherin oder den Ortsvorsteher ununterbrochen für einen längeren Zeitraum als drei Tage vertreten, erhalten für die Zeit der Vertretung eine Aufwandsentschädigung nach Absatz 1 und 2.

§ 6

Aufwandsentschädigung für Kreisbeigeordnete

(1) Die Kreisbeigeordneten erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung. Sie beträgt

| | |
|--|-----------|
| in Landkreisen: | höchstens |
| bis 100 000 Einwohnerinnen und Einwohner | 153 Euro, |
| von 100 001 bis 200.000 Einwohnerinnen und Einwohner | 194 Euro, |
| über 200.000 Einwohnerinnen und Einwohner | 284 Euro. |

(2) Kreisbeigeordnete, die die Landrätin oder den Landrat ununterbrochen für einen längeren Zeitraum als drei Tage vertreten, erhalten daneben für jeden über diesen Zeitraum hinausgehenden Tag eine Aufwandsentschädigung von höchstens 84,50 Euro.

§ 7

Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Regionalverbandsbeigeordnete

(1) Ehrenamtliche Regionalverbandsbeigeordnete erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung, die höchstens 486 Euro beträgt.

(2) Ehrenamtliche Regionalverbandsbeigeordnete, die die Regionalverbandsdirektorin oder den Regionalverbandsdirektor ununterbrochen für einen längeren Zeitraum als drei Tage vertreten, erhalten daneben für jeden über diesen Zeitraum hinausgehenden Tag eine Aufwandsentschädigung von höchstens 110 Euro.

§ 8

Fahrkosten

Mit der Aufwandsentschädigung sind mit Ausnahme der Fahrkosten die Auslagen, die aus Anlass von Dienstgängen und von Dienstreisen bis zu fünf Stunden entstehen, abgegolten.

§ 9

Einwohnerzahl

(1) Als Einwohnerzahl im Sinne dieser Verordnung gilt die vom Landesamt für Zentrale Dienste - Statistisches Amt - nach dem Ergebnis der letzten allgemeinen Zählung der Bevölkerung auf den 31. Dezember des vorvergangenen Jahres fortgeschriebene und veröffentlichte Personenzahl.

(2) Für die Festsetzung der Aufwandsentschädigung der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher ist die von der Gemeinde für den Gemeindebezirk nach den melderechtlichen Vorschriften ermittelte Personenzahl am 31. Dezember des vorvergangenen Jahres maßgebend.

§ 10

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit dem Beginn der auf die Verkündung folgenden allgemeinen Amtszeit der kommunalen Vertretungen in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Beigeordneten, Ortsvorsteher und Bezirksbürgermeister vom 26. Februar 1974 (Amtsbl. S. 270) außer Kraft.

sl-juris GmbH

Einwohnerstatistik der Kreisstadt Homburg

| | Hauptwohnsitz | | | | | Nebenwohnsitz | | | | | Gesamtergebnis | | |
|---------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|------------|---------------|------------|------------|------------|-----------|----------------|---------------|------------|
| | M | W | Ergebnis | Vorjahr | Differenz | M | W | Ergebnis | Vorjahr | Differenz | Ergebnis | Vorjahr | Differenz |
| Altbreitenfelderhof | 60 | 66 | 126 | 126 | 0 | 2 | 2 | 4 | 3 | 1 | 130 | 129 | 1 |
| Beeden | 1.338 | 1.411 | 2.749 | 2.802 | -53 | 13 | 14 | 27 | 19 | 8 | 2.776 | 2.821 | -45 |
| Bruchhof | 940 | 915 | 1.855 | 1.823 | 32 | 12 | 8 | 20 | 25 | -5 | 1.875 | 1.848 | 27 |
| Einöd | 1.265 | 1.318 | 2.583 | 2.615 | -32 | 20 | 20 | 40 | 38 | 2 | 2.623 | 2.653 | -30 |
| Erbach | 6.199 | 6.183 | 12.382 | 12.362 | 20 | 43 | 54 | 97 | 100 | -3 | 12.479 | 12.462 | 17 |
| Homburg | 5.826 | 6.201 | 12.027 | 11.966 | 61 | 106 | 128 | 234 | 227 | 7 | 12.261 | 12.193 | 68 |
| Ingweiler | 70 | 79 | 149 | 140 | 9 | 0 | 0 | 0 | 1 | -1 | 149 | 141 | 8 |
| Jägersburg | 1.317 | 1.360 | 2.677 | 2.712 | -35 | 15 | 22 | 37 | 32 | 5 | 2.714 | 2.744 | -30 |
| Kirrberg | 1.304 | 1.372 | 2.676 | 2.750 | -74 | 16 | 17 | 33 | 35 | -2 | 2.709 | 2.785 | -76 |
| Lappentascher Hof | 79 | 107 | 186 | 192 | -6 | 1 | 2 | 3 | 2 | 1 | 189 | 194 | -5 |
| Reiskirchen | 592 | 644 | 1.236 | 1.243 | -7 | 6 | 11 | 17 | 15 | 2 | 1.253 | 1.258 | -5 |
| Sanddorf | 548 | 594 | 1.142 | 1.108 | 34 | 9 | 5 | 14 | 14 | 0 | 1.156 | 1.122 | 34 |
| Schwarzenacker | 310 | 316 | 626 | 642 | -16 | 3 | 4 | 7 | 7 | 0 | 633 | 649 | -16 |
| Schwarzenbach | 963 | 933 | 1.896 | 1.919 | -23 | 186 | 99 | 285 | 303 | -18 | 2.181 | 2.222 | -41 |
| Websweiler | 148 | 125 | 273 | 277 | -4 | 1 | 0 | 1 | 1 | 0 | 274 | 278 | -4 |
| Wörschweiler | 132 | 138 | 270 | 270 | 0 | 0 | 4 | 4 | 4 | 0 | 274 | 274 | 0 |
| Ergebnis | 21.091 | 21.762 | 42.853 | 42.947 | -94 | 433 | 390 | 823 | 826 | -3 | 43.676 | 43.773 | -97 |

| | |
|--|----|
| Geburten und Sterbefälle vom 01.12.2018 - 31.12.2018 | |
| Sterbefälle: | 46 |
| Geburten: | 24 |

| | | |
|-------|----------------|-------------|
| Einöd | Einöd | 2623 |
| | Ingweiler | 149 |
| | Schwarzenacker | 633 |
| | | 3405 |

| | |
|--------------|------------|
| Wörschweiler | 274 |
|--------------|------------|

| | |
|------------|--------|
| Vergleich: | |
| November | 43.724 |
| Dezember | 43.713 |
| Januar | 43.676 |

| | | |
|------------|---------------------|-------------|
| Jägersburg | Jägerburg | 2714 |
| | Altbreitenfelderhof | 130 |
| | Websweiler | 274 |
| | | 3118 |

| | |
|----------|-------------|
| Kirrberg | 2709 |
|----------|-------------|